

Bebauungsplan

Nr. II/1/33.00

„Voltmannstraße, Bültmannshof,
Wertherstraße, Teutoburger Wald“

(Achtung: Geltungsbereich durch Teilaufhebung
verkleinert: östlich der Voltmannstraße, nördlich der
Wertherstraße.)

Schildesche

Satzung

Begründung

II.

B e g r ü n d u n g

zum Bebauungsplan der Stadt Bielefeld Nr. II 1/33.00 für das Gebiet Voltmannstraße - Bültmannshof - Wertherstraße - Teuteburger Wald

A

- Allgemeines -

Die Aufstellung des Bebauungsplanes wurde notwendig, um

1. die Grundstücksflächen für den Ausbau der öffentlichen Straßen, Wege und Grünflächen insbesondere im Hinblick auf die Erschließung des Universitätsgeländes sicherzustellen;
2. eine geordnete Erschließung, Nutzung und Bebauung der im Plangebiet gelegenen Grundstücke zu gewährleisten

B.

- Bodenordnung -

Die zur geordneten Erschließung und Bebauung der Grundstücke im Bebauungsplangebiet erforderliche Neuordnung des Grund und Bodens soll auf freiwilliger Grundlage durch An- und Verkauf oder Tausch erfolgen. Die Anwendung der Bestimmungen des Bundesbaugesetzes über die Eignung bleibt vorbehalten.

C.

- Kostenschätzung -

Der Stadt entstehen durch die vorgesehenen städtebaulichen Maßnahmen voraussichtlich folgende Kosten:

1. Grunderwerb, Abbruch und Entschädigung:	3.935.000	DM
2. Straßenbau	1.680.000	DM
3. Anlegung von öffentlichen Grünflächen	<u>265.000</u>	<u>DM</u>
	5.880.000	DM
	=====	

Bielefeld, den 22. Juni 1973

- Planungsamt -

Hat vorgelesen

Detmold, den 13. 8. 71

Az.: 34. 22. 11. 01/135

Der Regierungspräsident

Im Auftrag

Gundel

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) am **16. Nov. 1973** vom Rat der Stadt als Entwurf beschlossen worden.

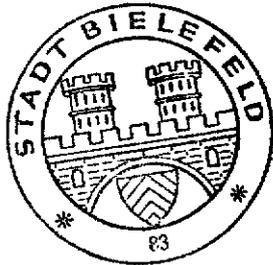
Bielefeld, den **27. NOV. 1973**

[Handwritten signatures]
Oberbürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

Dieser Plan hat als Entwurf mit der Begründung gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom **- 3. DEZ. 1973** bis **- 9. JAN. 1974** öffentlich ausgelegen.

Bielefeld, den **29. Jan. 1974**

Der Oberstadtdirektor



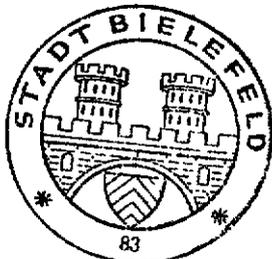
[Handwritten signature]
I.A.
Stadtoberinspektor

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes und § 4 (1) der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen in der Neufassung vom 11. August 1960 (GV.NW. S. 656) am **15. Mai 1974** vom Rat der Stadt als Saizung beschlossen worden.

Bielefeld, den **1. Juni 1974**
[Handwritten signatures]
Oberbürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

Dieser genehmigte Plan mit der Begründung liegt gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom **30. Sep. 1974** öffentlich aus. Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Anlegung sind ortsüblich am **28. Sep. 1974** in den Bielefelder Tageszeitungen (Neue Westfälische und Westfalen-Blatt) bekanntgemacht worden.

Bielefeld, den **30. Sep. 1974**



Der Oberstadtdirektor
I.A.

[Handwritten signature]